

# Übungen zur Vorlesung “Erweiterung der Analysis“

## Blatt 10

**Abgabetermin:** Donnerstag, 13.01.2022, bis 14:00 Uhr per Mail an  
timo.enger@stochastik.uni-freiburg.de  
(Geben Sie im Dateinamen ihre Namen an.  
Bitte geben Sie zu zweit ab.)

### Aufgabe 1

(4 Punkte)

Beweisen oder widerlegen Sie:

- Jede unendlich oft differenzierbare Funktion  $f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$  ist auch holomorph aufgefasst als Funktion  $\mathbb{C} \cong \mathbb{R}^2$  nach  $\mathbb{C}$ .
- Die Funktion  $f : \mathbb{C} \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{C}$  gegeben durch  $f(z) = \frac{1}{z}$  ist holomorph.
- Die Funktion  $f : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$  gegeben durch  $f(z) = z\bar{z}$  ist holomorph.
- Es sei  $(z_n)_{n \geq 0} \subset \mathbb{C}$  eine konvergente komplexe Folge mit  $z_n \rightarrow 0$ , dann existiert auch

$$\sum_{k=1}^{\infty} (z_{k+1} - z_k).$$

### Aufgabe 2

(4 Punkte)

Schreiben Sie die folgenden komplexen Zahlen in der Form  $x + iy$ ,  $x, y \in \mathbb{R}$ :

$$\text{a) } \left( \frac{8-i}{5+i} \right)^4, \quad \text{b) } \frac{(1+i)^4}{(1-i)^3} + \frac{(1-i)^4}{(1-i)^3}, \quad \text{c) } \sum_{k=0}^7 \left( \frac{1-i}{\sqrt{2}} \right)^k.$$

### Aufgabe 3

(4 Punkte)

- In der Vorlesung haben Sie gesehen, dass die komplexe Multiplikation  $z \mapsto cz$  mit  $c = a+ib$  einer Matrixmultiplikation der Real- und Imaginärteile von  $z$  mit der Matrix  $\begin{pmatrix} a & -b \\ b & a \end{pmatrix}$  entspricht. Zeigen Sie, dass  $r \geq 0$  und  $\varphi \in \mathbb{R}$  existieren mit

$$\begin{pmatrix} a & -b \\ b & a \end{pmatrix} = r \cdot \begin{pmatrix} \cos(\varphi) & -\sin(\varphi) \\ \sin(\varphi) & \cos(\varphi) \end{pmatrix}.$$

Wie lässt sich mit diesem Ergebnis die komplexe Multiplikation geometrisch im  $\mathbb{R}^2$  interpretieren?

- Für  $m \in \mathbb{N}$  heißt  $z_{(m)} \in \mathbb{C}$   $m$ -te Einheitswurzel, falls  $z_{(m)}$  eine Nullstelle der Funktion  $f(z) = z^m - 1$  ist. Begründen Sie mit Hilfe der Polarkoordinatendarstellung, dass es für jedes  $m \in \mathbb{N}$  genau  $m$  verschiedene Einheitswurzeln  $z_{(m)}^{(k)}$ ,  $0 \leq k \leq m-1$ , gibt, und geben Sie für diese eine explizite Darstellung an. Zeigen Sie ferner, dass für die Einheitswurzeln die Beziehungen

$$\sum_{k=0}^{m-1} z_{(m)}^{(k)} = 0 \quad \text{und} \quad \prod_{k=0}^{m-1} z_{(m)}^{(k)} = (-1)^{m+1}$$

gelten, und begründen Sie damit das in Aufgabe 2 c) erhaltene Ergebnis.